

Iwéihùng

Ìn dem Dorf ìsch ìmmer ebs los, ùn dìmòl nìt
witt vùn d'r Hàuipstrooss, do wùrd iglàda
Àlt wia Jung zo d'r Kìnderschüal's Ìwéihùng.
Do stehn zwei Kìnder, es ìsch a Pràcht, so
stolz ìn ìhra Elsasser-tràcht, sie bekùmma a
làng's tricolor Bandel, a jedes hebt a And ìn
sim Handel, do kùmma schùn 5-6 làngi Herra,
ùn tüan sich àn dam Bandel hewa, kennt nìt
der Herr Maier allein dïs schnapfla, mìr data
àlli fescht derzùia klàtscha, àwer nei es ìsch a
Leid, die Herra nama dana Kìnder ìhri gànz
Freid. Zum Küacha assa un trìnka der Wii, do
sìn dia Herra glìcklich derbi, worum au nìt es
ìsch ken Kùnscht, sie bekùmma jo àlles noch
ìmasùnscht, wann ìch so ebs sìeh plàtzt mìr
d'r Kràuja, dïs sìn jo àlli Bandala oder
Medaille Indianer.

Germaine Braun,
MUTTERSHOLTZ

1^{ère} édition du Friehjohrsappell – 2010